

Technische Daten / Gebrauchsanweisung

IN-02U und IN-04U

Allgemeines

Die UP-IN-Module dienen zum Anschluss von konventionellen Drucktasten und Schaltern an das Subnet.

Mit den Modulen können 2 bzw. 4 Befehle an das BUS-System übergeben werden. Der Anschluss der Tasten/Schalter erfolgt mittels Drähten.



Ein- / Ausgänge

- 2 bzw. 4 Optokopplereingänge

Funktionsanzeigen

- 1 rote LED signalisiert die Betriebsspannung
- 1 gelbe LED signalisiert durch Blinken die Kommunikation mit dem Master über das Subnet

Anschlüsse

- 1 Anschluss für das Subnet (BUS A und B, RS-485)
- 1 Anschluss für die Betriebsspannung (Ub, 0V)
- 2 bzw. 4 Eingänge

Bauform

- Vergossen in gelber Kunststoffkappe zum Einbau in handelsübliche UP- Dosen oder Fremdgeräte

Sonderfunktion DIP-Schalter 1

- Baudrate
 - Schalter OFF Datenübertragungsrate 38400 Baud
 - Schalter ON Datenübertragungsrate 9600 Baud

Technische Daten

Typ	IN-02U / IN-04U
Artikel Nr.	80024020 / 80024040
Betriebsspannung	12 - 27V DC
Stromaufnahme	20mA
Eingänge	12-30V DC 5mA (potentialfreier Kontakt) über Optokoppler (4,7kOhm)
Subnet (RS-485)	max. 5,6V Begrenzung durch Z-Dioden
Abmessungen	DxH 50x18mm
Gewicht	ca. 90g
Anschluss	Schraubklemmen 2,5mm ² für BUS, massive Drähte 0,8mm für Eingänge
Betriebstemperatur	-10...+50°C
Lagertemperatur	-25...+70°C
Luftfeuchte	0...85 % r.F. nicht kondensierend

Technische Daten

IN-02U / IN-04U	Fortsetzung
Schutzart	IP 20
ESD-Festigkeit	Klasse 2 nach IEC 1000-4-2
EMV-Festigkeit	Einsatz in typischer Industrieumgebung Klasse 3 nach IEC 1000-4-4 (Test erfolgte im Gesamtsystem einer Anlage)
CE-Zeichen	ja

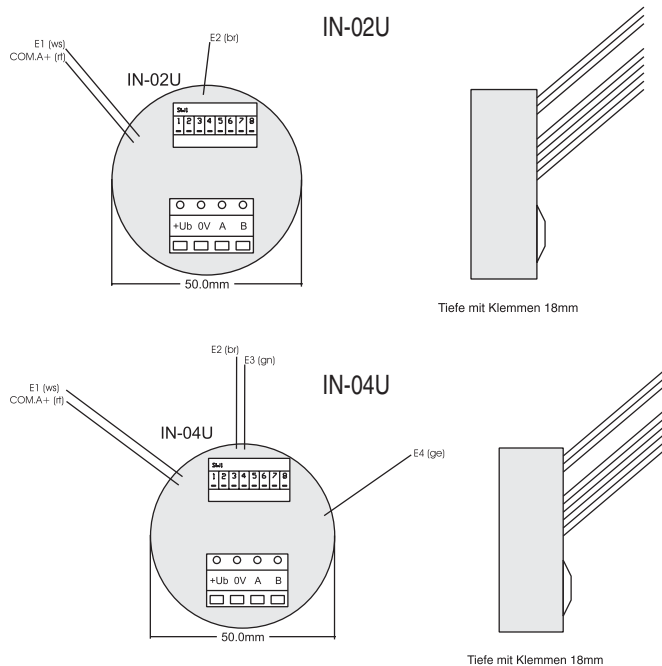
Anschlussbelegung

≅ Ub	Betriebsspannung
0V	Betriebsspannung
A	Subnet (BUS A, RS-485)
B	Subnet (BUS A, RS-485)

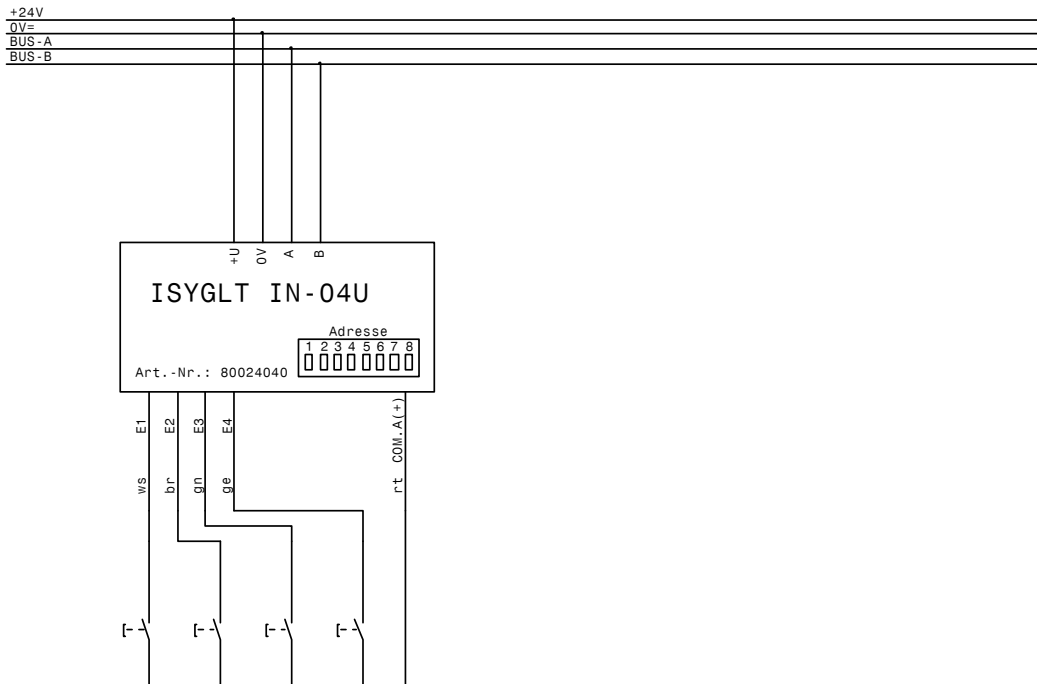
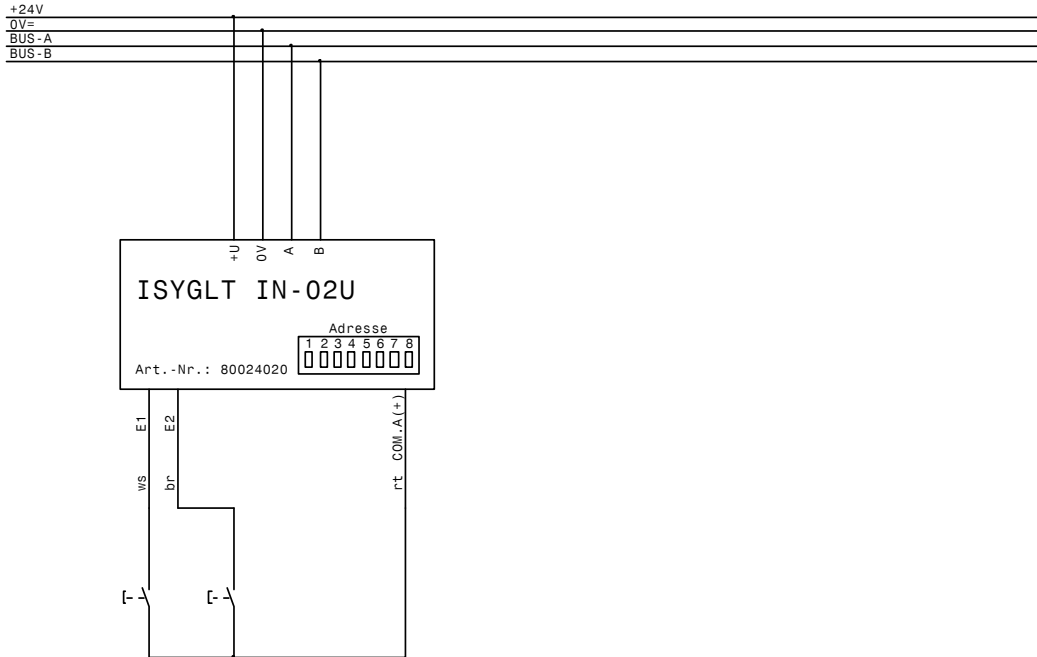
Drahtfarbe Bezeichnung

weiß	Eingang 1
braun	Eingang 2
grün	Eingang 3 (nur IN-04U)
gelb	Eingang 4 (nur IN-04U)
rot	COM.A (+Ub -1V)

Ansicht



Schaltplan



Sicherheitsvorschriften

Verantwortlichkeiten

Achtung!! Einbau und Montage des Moduls und des Systems dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Der Installateur des Gerätes trägt die Verantwortung für den Schutz von Personen und die Verantwortung von Sachschäden, sowie für die erforderliche Information des Betreibers. Er ist zudem dafür verantwortlich, dass die geltende allgemeinen Arbeitssicherheitsvorschriften, sowie die Sicherheitsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Mittelspannungsinstallationen eingehalten werden.

Restgefährdungsbereiche

Restgefährdungspotential durch Berührung mittelspannungsführender Anschlüsse. Bei bestimmungsgemäßem Einsatz dieses ISYGLT-Moduls sind alle maßgebenden Normen und Vorschriften zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden eingehalten. Restgefährdung durch spannungsführende Anschlüsse ist jedoch nicht vollständig auszuschließen.

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Diese beziehen sich auf den Austausch des ISYGLT-Moduls. Bitte senden Sie das Gerät portofrei, mit einer beigefügten Fehlerbeschreibung, an unsere untenstehende Firmenadresse.

Für alle Personen- und Sachschäden infolge von falschem Anschluss, Fehlbedienung und/oder unsachgemäßem Einsatz des Moduls, wird unsererseits keinerlei Haftung übernommen.